

Regierungsrat

*Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
www.so.ch*

Nordwestschweizer
Regierungskonferenz
z.H. Frau Regierungsrätin
Sabine Pegoraro, Präsidentin
Rathausstrasse 2
4410 Liestal

5. April 2011

Stellungnahme zum Konzept für eine Metropolitankonferenz Basel (MKB)

Sehr geehrte Frau Konferenzpräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 11. Juni 2010 fand in Bad Bubendorf, Kanton Basel-Landschaft, die 65. Plenarversammlung der Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK) statt. Unter Traktandum 5 wurde die zukünftige „Ausrichtung und Organisation der Zusammenarbeitsgremien im Raum Basel“ diskutiert. Das Plenum beschloss unter anderem, bis zur Plenarversammlung vom 10. Juni 2011 durch den ständigen Arbeitsausschuss der NWRK ein Konzept zum Aufbau einer Metropolitankonferenz Basel (MKB) inkl. einer allfälligen, daraus resultierenden NWRK-Statutenrevision ausarbeiten zu lassen. Die Plenarversammlung will dazu im Juni 2011 einen Beschluss fällen.

Konkret lauten die entsprechenden Beschlüsse wie folgt:

1. Der Ausschuss und die Arbeitsgruppe NWRK werden beauftragt, die Federführung in der Bearbeitung der Prüfung der Ausrichtung und Organisation der Aussenbeziehungsgremien im trinationalen Metropolitanraum Basel zu übernehmen. Daraus resultierend soll gegebenenfalls bis Ende 2010 eine NWRK-Statutenrevision erarbeitet werden, die den einzelnen Kantonsregierungen im ersten Semester 2011 und gegebenenfalls der Plenarversammlung 2011 zur Beschlussfassung unterbreitet und danach öffentlich präsentiert werden kann. Die Hauptziele der Prüfung resp. einer allfällig daraus resultierenden Statutenrevision bestehen darin, verstärkt in gemeinsamer Weise für die Interessen der Region gegenüber dem Bund und anderen Regionen aufzutreten, die bestehende Gremienvielfalt zu vereinfachen und damit gleichzeitig die Regierungsratsmitglieder von ihren zahlreichen Mandaten in diesen Gremien zu entlasten.
2. In Anlehnung an die Entwicklungen in den Metropolitanregionen Zürich und Genf, der Hauptstadtregion Schweiz, sowie der Trinationalen Metropolregion Oberrhein werden der Ausschuss und die Arbeitsgruppe NWRK beauftragt, zuhanden der Plenarversammlung 2011 ein Konzept für eine Metropolitankonferenz für den trinationalen Raum Basel zu erarbeiten und zur Beschlussfassung zu unterbreiten. Gegenstand dieses Auftrags ist auch, verschiedene Varianten der Zusammenarbeit mit der Nordwestschweizerischen Regierungskonferenz aufzuzeigen.

Der ständige Ausschuss und die Arbeitsgruppe NWRK haben zwischenzeitlich gestützt auf diese Beschlüsse einen Entwurf für ein Konzept für eine Metropolitankonferenz Basel (MKB) erarbeitet. Der Ausschuss NWRK hat an seiner Sitzung vom 31. Januar 2011 beschlossen, dass der Konzeptentwurf in der vorliegenden Form durch entsprechende Beschlüsse in den Regierungsräten der Mitgliedkantone zur einzuschlagenden und zu vertiefenden Stossrichtung abgestützt werden soll.

Wir haben den aktuellen Entwurf eines Konzepts für eine MKB mit Interesse zur Kenntnis genommen und danken für die Ausarbeitung desselben. Wir unterstützen grundsätzlich die Gründung einer Metropolitankonferenz Basel (MKB).

Im aktuellen Konzeptentwurf werden drei Varianten der Zusammenarbeit der MKB mit der NWRK mit einer Einschätzung der entsprechenden Vor- und Nachteile der jeweiligen Varianten aufgezeigt:

Variante A "MKB mit direkter NWRK-Steuerung"

Variante B "MKB mit indirekter Steuerung durch die NWRK"

Variante C "MKB ohne Steuerung durch die NWRK".

Wir unterstützen die Variante C aus der Überlegung heraus, dass die bewährte Zusammenarbeit im Rahmen der bestehenden Regionalkonferenz NWRK und mit den aktuell in dieser vertretenen Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Solothurn und Jura nicht ohne Not zu Gunsten einer Neuorganisation, die sich vorerst zu bewähren haben wird, aufgegeben werden sollte. Sollte sich die neu geschaffene MKB etablieren und die angestrebte Konzentration der finanziellen und personellen Ressourcen durch Vereinfachung der bestehenden Gremienstruktur in der trinationalen grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Entlastung der Regierungsräte von ihren Mandaten in diesen Kooperationsgremien gelingen, wird eine Einbindung der NWRK in die Struktur der MKB gegebenenfalls neu zu prüfen sein.

Wir unterstützen die im Konzeptentwurf aufgezeigte organisatorische Ausgestaltung der Variante C und sind der Meinung, dass die Beschlussfassung innerhalb der MKB durch gewichtete Mehrheitsentscheide allenfalls mit gewichtetem Mehr erfolgen sollte, um der neuen Organisation die nötige Schlagkraft zu verleihen.

Wir danken für die Möglichkeit der Stellungnahme.

Mit freundlichen Grüssen

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Christian Wanner
Landammann

sig.
Andreas Eng
Staatsschreiber